

Kurzprotokoll aus der Sitzung vom 26.03.2019

Es waren 4 Zuhörer sowie ein Vertreter der Südwest Presse anwesend.

1. Bürgerfrageviertelstunde

a) Altersgerechtes Wohnen

Mit dem Hinweis auf die Diskussion in der vorletzten Gemeinderatssitzung „Vorstellung Konzept ASB“ verwies ein Bürger anhand seiner persönlichen Situation darauf, dass die bereits umgesetzten Konzepte des örtlichen Bauträgers und der Architektengemeinschaft zu keiner befriedigenden Lösung geführt haben. In der Informationsveranstaltung „Altersgerechtes Wohnen / Wohnen für junge Familien“ im Jahr 2017 hatten diese den interessierten Bürger entsprechende Konzepte vorgestellt. Er befürwortete daher den Vorschlag und das Konzept des ASB. Er hoffe dort nun eine altersgerechte Wohnung erwerben zu können. Dazu benötige er aber auch die Information an wen er sich wenden müsse.

Seitens des Gemeinderats und Herrn BM Jung wurde darauf verwiesen, dass grundsätzlich keine Einwendungen gegen den Vorschlag des ASB bestehen und es aufgrund des Wunsches der Gemeinde zur Prüfung, ob das Vorhaben mit einer Kleinkindbetreuung verknüpft werden kann, zu Verzögerungen geführt hat. Man war sich einig, das Projekt nun zeitnah umsetzen zu können.

b) Kurzprotokolle im Mitteilungsblatt und der Homepage

Ein weiterer Bürger diskutierte aufgrund von drei von ihm gestellten kurzen Fragen zum wiederholten Male mit Herrn BM Jung ergebnislos über seinen Vorschlag das gesamte Protokoll der öffentlichen Sitzungen auf der Homepage einzustellen. BM Jung verwies auf den hierzu gefassten ablehnenden Gemeinderatsbeschluss und auch darauf, dass das Thema bereits zusammen mit dem Bürger und der Rechtsaufsichtsbehörde diskutiert wurde. Ergebnis war, dass die bisherige Verfahrensweise der Gemeinde korrekt und somit nicht zu beanstanden ist.

2. Haushalt 2019 - Beratung und Beschlussfassung der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan 2019

BM Jung verwies darauf, dass Maßnahmen auf die Gemeinde zugekommen sind (Breitbandverlegung) die den Haushalt der Gemeinde zusätzlich belastet und den Finanzspielraum eingeschränkt haben. Trotzdem müsse auch in die Zukunft gedacht werden. Notwendige und vernünftig finanzierte Vorhaben müssen trotzdem realisiert werden. Herr Ibele vom GVV Kirchberg-Weihungstal erklärte, dass der Haushalt 2019 der letzte kamerale Haushalt sein wird (Einnahme- / Ausgaberechnung). Ab dem Jahr 2020 wird, wie gesetzlich vorgeschrieben, auch bei der Gemeinde Staig die Doppik eingeführt. Er erinnerte an die Vorberatung des Investitionsprogramms 2018 – 2022 und der Eckdaten des Verwaltungshaushalts in der Sitzung vom 22.01.2019. Damals wurden die anstehenden wichtigen Investitions- und Unterhaltungsmaßnahmen besprochen. Es wurde aber auch festgelegt, dass die vorhandenen Haushaltsmittel mit Maß und Ziel eingesetzt werden sollen.

Anschließend erläuterte er anhand des Vorberichts die wesentlichen Inhalte des Haushalts 2019.

Nach der Beantwortung von Sachfragen beschloss der Gemeinderat einstimmig die Haushaltssatzung 2019 mit Haushaltsplan.

Nach der Genehmigung der Haushaltssatzung durch die Rechtsaufsichtsbehörde wird diese im Mitteilungsblatt veröffentlicht.

Bis dahin einige wichtige Zahlen:

Einnahmen und Ausgaben	gesamt	11.458.410,00 €
Davon im	Verwaltungshaushalt	8.076.330,00 €
	Vermögenshaushalt	3.382.080,00 €
Zuführung vom Verwaltungshaushalt an den Vermögenshaushalt		262.080,00 €
Stand der Schulden	01.01.2019	2.235.000,00 €
Kreditaufnahme (geplant)		0,00 €

Tilgung 2019		224.418,00 €
Stand der Schulden	31.12.2019	2.010.582,00 €
Stand der allg. Rücklage	01.01.2019	402.245,00 €
Entnahme 2019 (geplant)		200.000,00 €
Stand der allg. Rücklage	31.12.2019	202.245,00 €

Wichtige Vorhaben, die geplant sind:

Aufzug Rathausgebäude	135.000,00 €
Sanierung Hallen	321.000,00 €
Sanierungsmaßnahmen Birkenweg	486.000,00 €
Renaturierung der Weihung	200.000,00 €
Aufzug Ärztehaus	230.000,00 €
Sanierung Wasserleitungen	170.000,00 €

3. **Marktplatz der Vereine - Erstellung einer Broschüre**

BM Jung berichtete, dass zusammen mit den Vereinen eine Broschüre erstellt werde, die alle Bürger, vor allem Neubürger über die Aktivitäten der Vereine und Angebote der kirchlichen und der weltlichen Gemeinden informieren soll. Die geschätzten Ausgaben belaufen sich auf 5.000,00 €. Die Mittel sind im Haushalt 2019 eingestellt.

Nach einer kurzen Diskussion stimmte der Gemeinderat (bei einer Stimmenthaltung) diesem Vorhaben zu.

4. **Baugesuche**

- a) Baugesuch, Antrag auf Baugenehmigung (§ 49 LBO), Anbau einer Doppelgarage und Einbau von Dachgauben, Flurstück 192, Gemarkung Altheim, Unterweilerstraße 7/1
- b) Baugesuch, Antrag auf Baugenehmigung (§ 49 LBO), Neubau eines Einfamilienhauses mit Garage und Carport, Flurstück 306/70, Gemarkung Staig, Haselnußweg 7

Beiden Baugesuchen wurde einstimmig zugestimmt.

5. **Sonstiges, Bekanntgaben**

- Einweihung Feuerwehrfahrzeug TLF 3000 am 14.04.2019 - 13:00 Uhr
- Antrag auf Tagesordnungspunkt „Mögliche Maßnahmen zur Geschwindigkeitsreduzierung im Gemeindegebiet“

Die nächste öffentliche Sitzung findet voraussichtlich am 09.04.2019 statt.